

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 86 (1960)  
**Heft:** 13  
  
**Rubrik:** Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

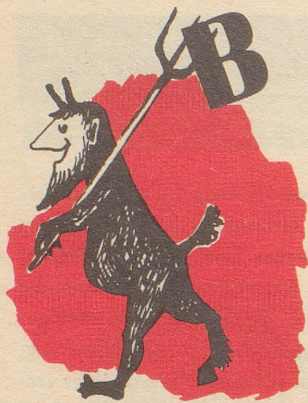
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





## Der unfreiwillige Humor in den **Gazetten**

Weisswaren  
bunt  
und  
billig!

*Dazu ein spritziger roter Weisswein!*

Wie verlautet, haben die Täter, die in der gleichen Nacht in eine weitere Immobilienagentur eingebrochen sind und dort rund 40 000 Franken entwendet haben, in einer Schublade des Büros die Schlüssel zum Kassenschrank entdeckt, was ihnen ihr Bauvorhaben wesentlich erleichterte.

*, sowie ihr weiteres Verbleiben im Immobiliengeschäft!*

legt. Vielmehr

gab der Schanzkanzler im Unterhaus zu verstehen, dass die Zahlungsbilanz-Situation trotz kräftiger Rückbildung des Ueberschusses weit unter die gemeinhin für notwendig gehaltenen 300 bis 350 Mio. Lst. als weiterhin befriedigend gelten dürfe.

*Auch ein Schatzkanzler muß schanzen!*

**Jagdergebnis pro 1959.** 4 Gamsen, 191 Rehbocke, 121 Rehgeißen, 37 Hasen, 118 Füchse, 17 Dachse, 1 Iltis, 5 Steinmarder, 3 Edelmarder, 8 Wildtauben, 5 Wildenten, 194 Krähen, 59 Eltern,

*Raben-Eltern?!*

### Basel und Bundesrat Tschudi

Basel, 17. Dez. ag Da Basel seit 1848 mit Bundes-Tschudi erst den zweiten Bundesrat (erster Basler Bundesrat war Bundesrat Brenner 1897 stellt, bedeutet also...

*Vom Regierungs-Tschudi zum Bundes-Tschudi!*

### Der Attentatsprozeß in Bagdad

Bagdad, 27. Dez. ag (Reuter) Im Bagdader Prozeß gegen die Urheber des Anschlags vom 7. Oktober gegen den irakischen Ministerpräsidenten Kassem wurden am Sonntag mehrere Angeplagte einvernommen. Der 21 Jahre alte Stu-

*Da hat der Druckfehlerteufel recht!*

### Weibliche Polizei in Italien

Im nächsten Jahr wird auch Italien ein weibliches Polizeikorps besitzen. Es besteht aus 103 Inspektorinnen, die Sekundarschulbildung haben oder nächstens müssen, wenigstens 24 Jahre alt und nicht mehr als 32jährig sein dürfen.

*Was müssen sie?!*

Die hervorragendste Person der kleinen Gesellschaft war Alfred, Graf von Kingscourt, ein Mann von sechsundzwanzig Jahren und bemerkenswerter Schönheit. Die Züge seines gebräunten Gesichts waren durchaus regelmäßig, fast streng, aber die Weichheit und Zartheit des von schwarzem Haupthaar umrahmten Antlitzes verliehen ihm den Ausdruck freundlichen Ernstes. Seine Augen, von jener dunkelbraunen Farbe, welche man mit schwarz zu bezeichnen pflegt, blickten kühn in die Welt hinein, und doch hatte sein Blick einen wunderbar wohlthuenden Schmelz,

*... welchen man mit Schmalz zu bezeichnen pflegt!*

Alle Divisionen — mit Ausnahme der mechanisierten —, nämlich die Grenz-, Gebirgs- und Infanteriedivisionen, setzen sich aus drei Infanterieregimentern, einer Aufklärungsabteilung, der nötigen Anzahl von Artillerieabteilungen von Panzerabwehr-, Fliegerabwehr-, Genie-, Uebermittlungs-, Sanitäts-, Nach- und Rückschubverbänden sowie einer leichten Fliegerstaffel zusammen, die Infanteriedivision überdies aus einer Panzerabteilung. Die

*Lauter Spanier?*

Glückwunsch und der Freude, dass sich Dr. ~~W~~ vom einfachen Mitbürger heraufgearbeitet hat in eine der höchsten Chargen der Eidgenossenschaft. Der Wegzug unseres Mitbürgers lässt einen Wermutstropfen zurück;

*Bißchen wenig!*

### Rohkeramik zum Bemalen

Hübsche Keramiksachen warten darauf, von den Kindern bemalt zu werden. Diese können uns zum Brennen gebracht werden.

*Die Eltern werden sie aber lieber behalten!*

### Sanduhr

aus der Zeit.

*Aus der Sand-Steinzeit?!*

### Fragen:

538. Kann mir jemand aus der grossen Leserkategorie zu dem Gedicht von Emilie Locher-Werling verhelfen, das mit den Worten beginnt:

**Schluss des redaktionellen Teils**

Ich nicht!

**Zum Verkauf:**

Zwei

**Stiersaugkälber**

ein

**Kuhsaugkalb**

zum Erziehen geeignet

*Pädagogen an die Front!*

### Schüfeli

Schüfeli sind immer beliebt, weil sie wenig Fett haben. Das kleine Bein, das sich spielend lösen läßt, macht Sie ganz besonders kräftig und saftig

*Kräftig und saftig wollte ich schon lange werden.*

## Nebelspalter

Schweizerische humoristisch-satirische  
Wochenschrift

**Inseraten-Annahme:** Theo Walser-Heinz, Fachstraße 61, Oberrieden-Zürich, Telefon (051) 92 15 66; Künzler-Bachmann & Co., St. Gallen, Tel. (071) 22 85 88 (für die Ostschweiz); der Nebelspalter-Verlag in Rorschach, Tel. (071) 423 91; und sämtliche Annoncen-Expeditionen. - **Insertionspreise:** die sechsgespaltene Millimeter-Zeile im Inseratenteil 50 Rp., die dreigespaltene Millimeter-Zeile im Textteil Fr. 2.—. Farbige Inserate und farbige Reklamen nach spezieller Vereinbarung; Schluß der Inseratenannahme 15 Tage vor Erscheinen. **Abonnementspreise:** Schweiz: 3 Monate Fr. 7.50, 6 Monate Fr. 14.25; 12 Monate Fr. 27.—; Ausland: 3 Monate Fr. 10.—; 6 Monate Fr. 19.—; 12 Monate Fr. 36.—. Postcheck St. Gallen IX 326. Abonnements nehmen alle Postbureaux, Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen. Einzelnummer an allen Kiosken 60 Rp. Copyright by E. Löpf-Benz, Rorschach. Der Nachdruck von Textbeiträgen und Zeichnungen ist ohne Zustimmung des Nebelspalter-Verlages untersagt.